



**Freie Grüne Liste
Konstanz**

Freie Grüne Liste, Normen Küttner, Bismarcksteig 3, 78467 Konstanz

Normen Küttner
Gemeinderat

z.H.
Herrn Oberbürgermeister U. Burchardt
Herrn Bürgermeister Dr. Andreas Osner

Tel. 07531/8044726
mail:
Normen.Kuettner
@gmx.de

ANTRAG

10.03.2014

Bodenschutz und forsttechnische Befahrbarkeit im Spitalwald

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Burchardt,
Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Osner,

Die FGL beantragt, die Stiftungsverwaltung möge das Thema: „Vermeidung von Schäden an Waldböden durch die Waldbewirtschaftung“ auf die Tagesordnung des nächsten Spitalausschuss setzen und von der Situation im Spitalwald und dem Sachstand des neuen forstwirtschaftlichen Einrichtungswerks berichten.

Die Spitalstiftung soll eine Richtlinie für die Waldbewirtschaftung analog zum Rücken-gassenkonzept im Staatswald erarbeiten und diese zum 1.1. 2015 einführen.

Bei der Ausschreibung von forstlichen Dienstleistungen weist die Verwaltung gesondert auf das Thema Bodenschutz hin und bei der Vertragsgestaltung mit forstlichen Lohnunternehmern trifft die Spitalstiftung verbindliche Vereinbarungen zum Bodenschutz.

Begründung:

Seit dem 1. Januar 2014 setzt der Landesbetrieb ForstBW im Staatswald eine verbindliche Rückegassenkonzeption um. Damit verfolgt ForstBW das Ziel, den Bodenschutz im Wald zu verbessern und bietet dem Waldbewirtschafter vor Ort konkrete Handlungsanweisungen und Hilfestellung bei der Wahl der jeweils besten Verfahrenstechnik an.

Der milde Winter 2013/2014 stellt die Forstwirtschaft in Baden-Württemberg und in ganz Deutschland vor eine besondere Herausforderung: Für eine schonende Befahrung der Rückegassen wird Bodenfrost oder zumindest ein mäßig trockener Waldboden benötigt. Das Ausbleiben einer längeren Frostperiode hat diesen Winter jedoch zu nassen und aufgeweichten Waldböden geführt. Wo die wesentlichen Aspekte des Rückegassenkonzeptes von ForstBW nicht ausreichend berücksichtigt wurden, waren schwere Schäden an den Waldwegen und tiefe Fahrspuren auf den Rückegassen die Folge.

Büro :
Untere Laube 24
78462 Konstanz

Bürozeiten:
Mo. ab 17:00 Uhr
(auch öffentliche Fraktionssitzung)
Di. u. Do. 9 – 11 Uhr

Bankverbindung :
Konto 75598
BLZ 69050001
Sparkasse Bodensee



Auch die lokale Presse berichtete über entsprechende kritische Äußerungen aus der Bevölkerung über den aktuellen Bodenzustand im Spitalwald.

<http://www.suedkurier.de/region/kreis-konstanz/konstanz/Die-Spuren-der-Holzernte-im-Lorettowald;art372448,6671133>

Bereits 2012 galt in den Unteren Forstbehörden (UFBn) die Maßgabe, für den Staatswald schriftliche Konzeptionen auszuarbeiten, die den örtlichen Handlungsrahmen für die Durchführung der Holzernte vorgeben. Sie beinhalteten bereits damals die Grundelemente der heutigen Rückegassenkonzeption von ForstBW:

Grundsätzlicher Einsatz der „Bänderttechnik“ beim Rücken auf befahrungsempfindlichen Standorten.

Mindeststandards für 4-Rad-Rückemaschinen.

Dokumentation des Zustands der Rückegassen (vorher / nachher) im Arbeitsauftrag.

Vermeidung tiefer Fahrspuren => Arbeitsunterbrechung bei Gefährdung eines Grenzwertes von 40 cm Fahrspurtiefe.

Durch die verbindliche Anwendung der Rückegassenkonzeption im Spitalwald wären die hohen Nachhaltigkeitsstandards des Staatswaldes hinsichtlich Bodenschutz und langfristiger technischer Befahrbarkeit von Rückegassen auch im Spitalwald gesichert.

Normen Küttner
Antragsteller

Charlotte Biskup
Fraktionssprecherin